



## Gaesdoncker Elternbrief

Nr. 14/2021-22

15.01.2022

Liebe Gaesdonckerinnen und Gaesdoncker,

die erste Schulwoche des neuen Jahrs liegt hinter uns und immerhin lässt sich berichten, das zumindest aus schulischer und pädagogischer Perspektive alles ganz erfreulich seinen gewohnten Gang geht.

Gleichzeitig ist – wie das ja auch zu erwarten war – Omikron nach den Weihnachtsferien auch an der Gaesdonck angekommen.

So waren in den letzten Tage bereits einige Klassen durch positive Testergebnisse oder Quarantäne-Anordnungen des Gesundheitsamtes stark dezimiert. Und auch in den Internatshäusern hatten wir in den letzten Tagen zwei Fälle mit einem positiven Testergebnis, sodass wir in zwei Häusern für einzelne Schülerinnen und Schüler zur Beobachtung eine Quarantäne eingerichtet haben.

Für den Moment sieht es so aus, als ob die getroffenen Maßnahmen ganz gut wirksam sind. Alle weiteren Testergebnisse von Kontaktpersonen in den Internatshäusern als auch im Unterricht blieben bislang negativ.

Unsere wichtigsten Waffen im Kampf gegen das Virus bleiben dabei eine möglichst hohe Impfquote auch bei Schülerinnen und Schülern, konsequentes Masketragen, Lüften der Räume und immer wieder Abstand und gegenseitige Rücksichtnahme.

### Was mache ich, wenn...

Gleichzeitig haben wir anlässlich der aktuellen Entwicklungen in den letzten Wochen unsere internen Ablaufpläne hier an der Gaesdonck noch einmal überarbeitet. Dies ist nicht immer ganz einfach, da derzeit etwa in Bezug auf die Handhabung von Absonderung oder Quarantäne von Kontaktpersonen ersten oder zweiten Grades von den beteiligten Behörden und Ministerien im Detail durchaus unterschiedliche Signale gesendet werden. Auch sehen wir, dass alle Beteiligten derzeit verständlicherweise



Testen, testen, testen...  
Kontrollierte Anreise ins Internat nach den  
Weihnachtsferien

einen ständigen Blick nach Berlin richten, wo diese Fragen ja ebenfalls tagesaktuell diskutiert werden. (Die Halbwertzeit der nun folgenden Informationen könnte also durchaus begrenzt sein...)

Mit Blick auf die aktuell gültige Corona-Test-und-Quarantäneverordnung des Landes NRW mit Stand vom 12. Januar 2022 handhaben wir mögliche Fälle derzeit folgendermaßen:

#### **a) Ihr Kind hatte Kontakt mit einer Kontaktperson einer positiv getesteten Person**

Für diesen Fall legt sich die CoronaTestQuarantäneVO nicht fest. Wir bitten Eltern von externen und tagesinternen Schülerinnen und Schülern um Kontaktaufnahme mit dem Schulbüro, um den Einzelfall zu besprechen. Möglicherweise bitten wir Sie, Ihr Kind einen Tag zu Hause zu lassen, um es zu beobachten und vor dem nächsten Unterrichtstag noch einmal zu testen. Für interne Schülerinnen und Schüler übernimmt die zuständige Internatspädagogin bzw. der zuständige Internatspädagoge die Abstimmung.

#### **b) Ihr Kind hatte selbst Kontakt mit einer positiv getesteten Person**

In diesem Fall sieht die CoronaTestQuarantäneVO für nicht geboosterte Schulkinder eine verkürzte Quarantäne von 5 Tagen vor. Manchmal entscheiden die Behörden unserer Erfahrung nach aber auch anders. In der Regel erfolgt eine Kontaktaufnahme durch das Gesundheitsamt. Da dies in der Praxis aber einige Tage dauern kann, bitten wir Sie ebenfalls um Kontaktaufnahme mit dem Schulbüro. Für interne Schülerinnen und Schüler übernimmt die Krankenstation gemeinsam mit der zuständigen Internatspädagogin bzw. dem zuständigen Internatspädagogen die Abstimmung.

Während dieser 5 Tage werden betroffene Klassen und Hausgemeinschaften rein vorsorglich täglich getestet.

#### **c) Ihr Kind zeigt Covid-19 typische Symptome**

Ein Schulbesuch ist nicht möglich! Ab dem Folgetag der Meldung organisieren wir – nach Maßgabe der jeweiligen Fachlehrerin/des Fachlehrers – ggfs. eine Zuschaltung zum Unterricht. Nach Abklingen der Symptome und einem negativen PoC-Test ist am Folgetag ein ganz normaler Unterrichtsbesuch möglich. Für interne Schülerinnen und Schüler übernimmt die Krankenstation gemeinsam mit der zuständigen Internatspädagogin bzw. dem zuständigen Internatspädagogen die Abstimmung.

#### **d) Ihr Kind hat ein positives PoC Testergebnis**

Ein Schulbesuch ist nicht möglich! Externe sowie tagesinterne Schülerinnen und Schüler werden von den Eltern abgeholt. Die Eltern übernehmen die weiteren Schritte (PCR-Test; ggf. Meldung an das Gesundheitsamt etc.).

Interne Schüler werden entweder abgeholt oder begeben sich in die Quarantänestation auf der Blumenstraße. In diesem Fall übernimmt die Krankenstation alle weiteren Schritte (Betreuung und Verpflegung, PCR-Test etc.). Die Meldung an das Gesundheitsamt erfolgt bei positivem PCR Test durch die Internatsleitung.

Das weitere Vorgehen erfolgt in allen Fällen nach Vorgabe des jeweils zuständigen Gesundheitsamtes. Ab dem Folgetag der Meldung organisieren wir – nach Maßgabe der jeweiligen Fachlehrerin/des Fachlehrers – ggf. eine Zuschaltung zum Unterricht.

Betroffene Klassen und Hausgemeinschaften werden 5 Tage lang rein vorsorglich täglich getestet.

## Wahl der Campus-Angebote zum zweiten Halbjahr

Zurück zum „richtigen“ Leben: In der kommenden Woche stehen die Neuwahlen der Campus-Angebote zum zweiten Schulhalbjahr 2021/22 an. Auch für Schülerinnen und Schüler des Externats lohnt sich übrigens ein Blick. Wie immer stehen einige Angebote der Campus-Zeit allen Besuchsformen offen!

Durch Stundenplan- und Raumplanänderungen kann das Kursangebot vom gedruckten Campus-Heft abweichen! Einige Kurse finden an anderen Wochentagen statt, fallen weg oder kommen neu hinzu. Eine aktualisierte Übersicht finden Sie ab der nächsten Woche auf unserer Homepage.

### Geändertes Anmeldeverfahren!

Die Anmeldung erfolgt wie immer über unsere Homepage: [www.gaesdonck.de/campusangebote](http://www.gaesdonck.de/campusangebote).

Anmeldefenster ist der Zeitraum vom **19.01.-23.01.2022 (von 18.00 bis 18.00 Uhr)**

Für die Kurswahl wird jede Anmeldung, die in diesem Zeitraum eingeht, gleichermaßen berücksichtigt. Es gilt also nicht mehr „Wer zuerst kommt, mahlt zuerst!“. Sollte in einzelnen Kursen die Nachfrage die Zahl der zur Verfügung stehenden Plätze überschreiten, werden Schülerinnen und Schüler, die beim letzten Durchgang keine Berücksichtigung gefunden haben, bevorzugt. In allen anderen Fällen entscheidet das Losverfahren.

**Wichtig (1): Auch wenn kein Kurswechsel geplant ist, ist es zwingend erforderlich, sich für das zweite Halbjahr erneut anzumelden!**

**Wichtig (2): Bitte geben Sie bei der Anmeldung unbedingt eine E-Mail Adresse an, die Sie auch abrufen (also in der Regel nicht die E-Mail-Adresse der Schülerin/des Schülers an der Gaesdonck).**

Die Zu- und Absagen erfolgen bis spätestens zum 27.01.2022 per E-Mail an die bei der Anmeldung angegebene Mailadresse. Die neuen Kurse starten ab dem 31.01.2022. Die aktuellen Kurse finden in der Regel bis zum 27.01.2022 statt, Abweichungen im Einzelfall sind möglich.

Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern auch im zweiten Halbjahr viel Freude und Erfolg bei diesem ungewöhnlich vielfältigen Programm aus qualifizierenden und freizeitgestaltenden Angeboten, welches zumindest in der näheren Umgebung, aber auch in anderen Internaten seinesgleichen sucht.

## Anreise am Internatswochenende

Einzelne Schülerinnen und Schüler des Vollinternats, die das Haus über das Internatswochenende verlassen haben, kehren am morgigen Sonntag zu den üblichen Zeiten wieder auf den Campus zurück. Zur Rückkehr in das Internat ist für alle Schülerinnen und Schüler, auch bei vollständiger Impfung oder Genesung, erneut ein negativer **Antigen-Schnelltest** nötig, der nicht länger als 24h zurückliegen darf.

Die Krankenstation steht am Internatswochenende allerdings nicht für Anreisetests zur Verfügung. Wir bitten darum, einen solchen **Test eigenverantwortlich vor der Anreise** durchzuführen (Bürgertest) und das Zertifikat unmittelbar bei Ankunft der diensthabenden Internatspädagogin bzw. dem diensthabenden Internatspädagogen vorzulegen.

Sollte es in begründeten Ausnahmefällen nicht möglich sein, einen Bürgertest zu organisieren, melden sich rückkehrende Schülerinnen und Schüler unmittelbar bei Betreten des Hauses bei der diensthabenden Internatspädagogin bzw. dem diensthabenden Internatspädagogen, um dort einen Antigen-Schnelltest durchzuführen. Bis zum Vorliegen des Ergebnisses ist der Kontakt zu anderen Schülerinnen und Schülern unbedingt zu vermeiden.

## Busverkehr

Mit dem Jahreswechsel hat sich auch ein Anbieter für unseren Schulbusverkehr geändert. Wir freuen uns mit der Fa. Scholten einen langjährigen Partner aus der Region für den Betrieb der Linien des „Busses 3“ zurückgewonnen zu haben. Damit ändert sich auch die Notfallnummer für diesen Bus. Sollte ein Bus mehr als 10 Minuten überfällig sein, rufen Sie bitte die **0173 53 79 446** (Fa. Stiehl; Busse 1 und 2) bzw. **02801 4023** (Fa. Scholten; Bus 3) an.

Der Fahrplan bleibt unverändert. Es gilt weiterhin der Corona Sonder-Fahrplan. [Hier](#) zum Download.

*Wir freuen uns auf dieses neue Jahr 2022 gemeinsam mit Ihnen, vor allem aber natürlich mit Ihren Kindern. Wir werden auch diesen Corona-Winter überstehen und, wenn es sein muss, auch den nächsten und den übernächsten. Gemeinsam bekommen wir das hin!*

Mit freundlichen Grüßen vom Gaesdoncker Campus

Dr. Markus Oberdörster  
Direktor

Sabine Schleede-Schmalz  
Schulleiterin

Michael Gysbers  
Internatsleiter